

BERICHT DES AUF SICHTSRATS



Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre!

Das Geschäftsjahr 2024 stand für uns unter einem klaren Leitmotiv: „Unleash the Potential“. Der Anspruch von Aufsichtsrat und Vorstand war, Potenziale zu identifizieren, zu heben und nachhaltig wirksam zu realisieren. Für das Geschäftsjahr 2025 können wir sagen: Aus „Unleash the Potential“ ist „Potential in Motion“ geworden.

Das vergangene Jahr war geprägt von konsequenter Analyse, klaren Prioritäten und strukturellen Weichenstellungen. Wir haben die zentralen Werttreiber unseres Unternehmens geschärft und die entscheidenden „Drehschrauben“ identifiziert – in Prozessen, Strukturen und in unserer operativen Exzellenz.

Dabei ist uns bewusst: Transformation ist kein Sprint, sondern ein Marathon. Die eingeleiteten Maßnahmen im Zuge unseres Corporate-Reshape-Programms – kurz CORE – entfalten ihre Wirkung Schritt für Schritt und sind auf langfristige Stabilität und Profitabilität ausgerichtet. Mit der Verschlankung des Vorstands von vier auf drei Mitglieder wurde auch auf Führungsebene ein klares Signal gesetzt: Fokus, Verantwortung und Effizienz stehen im Zentrum unseres Handelns. Der Aufsichtsrat unterstützt diesen Kurs ausdrücklich und hat sich klar zu diesem Transformationsprogramm bekannt.

In enger Zusammenarbeit und konstruktivem Austausch haben wir gemeinsam mit dem Vorstand daran gearbeitet, FACC nicht nur für die Herausforderungen der Gegenwart zu wappnen, sondern die eigene Leistungsfähigkeit systematisch weiterzuentwickeln. Das Erreichen eines Umsatzes von 984,4 Mio. EUR und eines operativen Ergebnisses von 42,3 Mio. EUR ist ein klares Signal, dass unsere strategische Ausrichtung erfolgreich ist.

Im Namen des gesamten Aufsichtsrats möchte ich mich herzlich bei unseren Aktionärinnen und Aktionären für ihr Vertrauen sowie bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und dem Vorstand für ihr unermüdliches Engagement bedanken. Wir haben die Grundlagen geschaffen, um unsere operative Stärke weiter auszubauen und die Profitabilität nachhaltig zu steigern. Das Potenzial ist identifiziert, nun bringen wir es konsequent in Bewegung.

SITZUNGEN DES AUFSICHTSRATS

Im Geschäftsjahr 2025 tagten die Ausschüsse nach Maßgabe des Österreichischen Corporate Governance Kodex. In den Sitzungen ging es vor allem um die Erörterung des tatsächlichen Geschäftsverlaufs im Vergleich zum geplanten Verlauf sowie um Beschlüsse zu wesentlichen Geschäftsangelegenheiten und anderen wichtigen Ereignissen. Der Aufsichtsrat der FACC AG setzte sich zum Bilanzstichtag aus acht Kapitalvertretern und vier Vertretern der Belegschaft zusammen. Er bekennt sich zur Einhaltung des Österreichischen Corporate Governance Kodex (ÖCGK).

Der Aufsichtsrat trat im Geschäftsjahr 2025 viermal zusammen. Die Teilnahmequote der Aufsichtsratsmitglieder an den Sitzungen erreichte knapp 90 Prozent.

Der Aufsichtsrat führte seine Tätigkeit im Geschäftsjahr mit großer Sorgfalt aus. Er überwachte und beriet den Vorstand in Entscheidungsprozessen auf der Grundlage detaillierter schriftlicher und mündlicher Berichte sowie konstruktiver Diskussionen zwischen Aufsichtsrat und Vorstand. Der Vorstand berichtete dem Aufsichtsrat regelmäßig, zeitnah und umfassend über die Finanzlage, die Produktionssituation, die allgemeine Wirtschaftslage in den Schlüsselmärkten, die allgemeine geopolitische Situation sowie über die Chancen und Risiken für die Geschäftsentwicklung des Unternehmens.

DER PRÜFUNGSAUSSCHUSS

Der Prüfungsausschuss trat im Geschäftsjahr 2025 zu vier Sitzungen zusammen.

Er befasste sich mit wichtigen Themen im Zusammenhang mit Rechnungslegungsstandards und -prozessen, dem internen Revisionsystem, dem Risikomanagement und dem internen Kontrollsystem des Konzerns. Ein zentrales Thema war zudem, die finanzielle Ertragskraft des Unternehmens zu stärken und den Verschuldungsgrad zu verringern.

DER PERSONAL- UND VERGÜTUNGSAUSSCHUSS

Der Personal- und Vergütungsausschuss trat im Geschäftsjahr 2025 zu drei Sitzungen zusammen.

Dabei wurde unter anderem über die vorzeitige Auflösung des Vorstandsvertrages von Herrn Andreas Ockel (COO) verhandelt. Herr Ockel hat den Aufsichtsrat gebeten, sein Mandat vorzeitig zu beenden und per 24.06.2025 aus dem Vorstand der FACC auszuscheiden.

DER STRATEGIEAUSSCHUSS

Der Strategieausschuss trat im Geschäftsjahr 2025 zu einer Sitzung zusammen.

Der Ausschuss befasste sich primär mit strategischen Überlegungen zur langfristigen Ausrichtung des Unternehmensportfolios sowie zur Positionierung von FACC in Bezug auf ihre Mitbewerber.

PRÜFUNG

In seiner Sitzung am 23. März 2026 prüfte der Prüfungsausschuss des Aufsichtsrats zusammen mit der Abschlussprüferin den Jahresabschluss einschließlich des Lageberichts, des Corporate-Governance-Berichts, des Vergütungsberichts, des nichtfinanziellen Berichts, des Konzernabschlusses einschließlich des Konzernlageberichts sowie den Bericht der Abschlussprüferin eingehend.

Der Prüfungsausschuss billigte nach eigener Prüfung die Ergebnisse des Prüfungsberichts der Abschlussprüferin und informierte den Aufsichtsrat entsprechend. Der Aufsichtsrat prüfte den Jahresabschluss, den Konzernabschluss, den Lagebericht, den Konzernlagebericht, den nichtfinanziellen Bericht, den Vergütungsbericht sowie den Corporate-Governance-Bericht und billigte das Ergebnis der Abschlussprüfung. Der Aufsichtsrat billigte den Jahresabschluss, der damit gemäß § 96 Abs. 4 AktG festgestellt ist.

Mein besonderer Dank gilt dem Vorstand, unseren engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie allen Stakeholdern, die diesen Weg mit uns gehen. Das vergangene Jahr hat gezeigt, was möglich ist, wenn Klarheit in der Strategie auf konsequente Umsetzung trifft.

Gemeinsam haben wir nicht nur Herausforderungen bewältigt, sondern unser Unternehmen strukturell weiterentwickelt und nachhaltig gestärkt. Mit großem Einsatz, hoher Professionalität und einem klaren Fokus auf unsere Ziele haben wir „Unleash the Potential“ mit Leben gefüllt und unser Potential in Motion gebracht.

Ried im Innkreis, im März 2026

Chengkuan Wang e. h.
Vorsitzender des Aufsichtsrats